Die Diakonie Stetten

Alexander-Stift

Dienste für Senioren

Alexander-Stift Wohnortnah geborgen

Magazin Nummer 3 · Juni 2017

Titelthema:

Gut vernetzt ...

- FSJ im Alexander-Stift
- Gut vernetzt in Theorie und Praxis
- Ein Blick hinter die Kulissen
- Schwäbisches Puppenspiel
- Wissenswertes von unseren Standorten

Gut vernetzt in Theorie und Praxis

Etwa jede zweite PflegeschülerIn raucht schon zu Beginn der Ausbildung. In der Altenpflege sind es sogar zwei von drei SchülerInnen. Das sind mehr als im Bevölkerungsdurchschnitt in der vergleichbaren Altersgruppe. Expertinnen und Experten sind sich einig: Hier muss sich etwas ändern. Ein Blick in die Praxis am Beispiel von Alexander-Stift und Ludwig Schlaich Akademie (LSAK).

i Informationen

Das Bundesministerium für Gesundheit fördert seit 2013 zwei Modellprojekte zur Reduktion und Prävention des Tabakkonsums bei PflegeschülerInnen. Im Rahmen der Modellprojekte wurden Programme entwickelt, die sowohl Unterrichtskonzepte bieten, als auch die Veränderung von rauchfördernden Routinen in Schule und Praxis unterstützen. Über 25 Pflegeschulen und Praxiseinrichtungen waren insgesamt in die Entwicklung und Evaluation der Programme eingebunden. Das Projekt „astra Aktive Stressprävention durch Rauchfreiheit in der Pflege" arbeitet nach dem Modell des Betrieblichen Gesundheitsmanagements und integriert Interventionen auf der Verhaltens- und Verhältnisebene. Es bringt die Interessen der Schule und der Praxis in einer gemeinsamen Steuerungsgruppe zusammen und umfasst fünf Module zur Situationsanalyse, Stressbewältigung, Rauchstoppangebot und Praxisprojekte zur Veränderung der Rahmenbedingungen in der Ausbildung.

Quelle: Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen DNRfK e.V.

astra an der LSAK

Das astra Programm wird seit 2013 auch an der Ludwig Schlaich Akademie (LSAK) durchgeführt. Drei Kurse der Altenpflegeschule mit ca. 50 Schülern haben das Programm bisher durchlaufen. Die LSAK hat dafür zwei astra-Trainerinnen – Andrea Matheis und Hildegard Burg – qualifiziert. Insgesamt werden einschließlich Einführung ca. 20 Unterrichtsstunden im Rahmen des astra Programms in 5 Modulen gehalten. Eine Erfolgskontrolle des Programms wird circa sechs Monate nach der Maßnahme erhoben. Der im Programm enthaltene Rauchstoppkurs wird an der LSAK durch die BKK Diakonie finanziell gefördert.

Hildegard Burg, astra-Trainerin
und Dozentin an der LSAK

astra-Trainerinnen Hildegard Burg (links) und Andrea Matheis (rechts)

astra - ein Erfahrungsbericht

Teilnehmer des Kurses 2016, die am astra-Programm mitgearbeitet haben, berichten:

Das Alexander-Stift ist eine Einrichtung, die sich stark für die ältere Generation einsetzt und an ihr orientiert. Es bietet neben der typischen Kurz- und Dauerpflege auch noch spezielle Demenzgruppen an. Das Alexander-Stift ist wie die Ludwig-Schlaich-Akademie ein Tochterunternehmen der Diakonie Stetten.

astra. Was ist das?
Das haben wir uns am Anfang auch gefragt. Anders sehen. Stärken bewusst machen. Tausch deinen Blickwinkel. Ruhe bewahren und Anderen geht es genauso. Was uns am Anfang schwer fiel, wurde am Ende ganz leicht. Sich mit sich selber zu beschäftigen, ist fast eine schwierigere Aufgabe, als einen Menschen zu waschen. Wir haben uns jede Stunde damit auseinandergesetzt und wurden besser. Wir haben gelernt, wie wir unsere Ernährung gesünder gestalten können und wie wir ein oder zwei Hobbys in unseren Arbeitsalltag integrieren können. Jeder hat etwas gefunden, was ihn entspannt. Kurzfristig aber auch langfristig.

Wie wir unseren Zigarettenkonsum verringern können. Wie wir mit Stress und Druck umgehen können. Entspannung und Ernährungswissenschaft kam dann später noch als ein Lernfeld dazu.
Wir haben zudem noch viel mehr über uns selber gelernt. Wir mussten uns Gedanken machen, warum wir eigentlich mit dem Rauchen angefangen haben. Das Wichtigste, das uns beigebracht wurde war, den Blickwinkel zu ändern. Auch mal eine andere Sicht auf die Momente und Erlebnisse zu haben, die wir jeden Tag in unserem abwechslungsreichen Alltag erleben.

Oliver Henne, Tatjana Schiller, Diana Alihodzic, Celine Gregor

Die derzeitigen astra-Teilnehmer